



Bildung im Strafvollzug (BiSt)

Die Bildung im Strafvollzug beinhaltet folgende Schwerpunkte:

Allgemein

- Alltagsthemen und Lebensfragen
- Allgemeinbildende Themen
- Zeitgeschehen

Individuell

- Sprache (mündlich und schriftlich)
- Mathematik
- Umgang mit dem PC (Word/Excel/Internet/E-Mail)

Die JVA Realta verfügt über 24 Weiterbildungsplätze, aufgeteilt in 4 Gruppen à 6 Personen. Die Bildung findet wöchentlich an einem halben Tag (vormittags oder nachmittags) statt und wird auf die individuellen Bedürfnisse des jeweiligen Teilnehmers abgestimmt. Bildung wird, wie dies im neuen Strafgesetzbuch verankert ist, der Arbeit gleichgesetzt, das heisst:

Unterrichtszeit = Arbeitszeit.

In der JVA Realta ist Frau Ch. Wehrli für den Unterricht verantwortlich. Sie lädt neu eingetretene Insassen mit einer Aufenthaltsdauer von mehr als drei Monaten zu einem Gespräch ein. Während rund einer halben Stunde werden Bildungshintergrund und Weiterbildungsmotivation ermittelt. Die erhobenen Daten werden für das Auswahlverfahren der Bildung verwendet. Insassen mit kürzeren Strafen können ihren Bedarf an Bildung der zuständigen Person des Sozialdienstes melden. Über die Aufnahme in die Bildung entscheidet die Vollzugsplanungssitzung.